

Wenn man mit Weihnachten nichts anfangen kann



Weihnachten kann ziemlich einsam sein

Quelle: Pixabay / NoName_13

Single sein. Getrennt leben. Einen schweren Verlust verkraften. Einen Schicksalsschlag erlitten haben. Für manche Menschen ist Weihnachten eine der schwierigsten Zeiten im Jahr. Sie sind in bester Gesellschaft.

«Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!» Manche Menschen mögen zu Weihnachten so empfinden, auch wenn sie es vielleicht nicht so aussprechen – oder nicht so auszusprechen «wagen».

Doch nicht für wenige sind die für andere schönen Tage und Stunden über Weihnachten für sie nur schwer zu ertragen. Die Geschäfte sind mehrere Tage geschlossen, draussen ist es kalt, nur wenige Menschen sind auf der Strasse und ein Gefühl der Einsamkeit schleicht sich ein und wird noch verstärkt. Vielleicht hat

man gerade einen schweren Verlust erlitten, eine schlimme Diagnose erhalten oder man macht gerade eine Trennung durch.

«Mein Gott, mein Gott...!»

Jemand kennt dieses Gefühl der totalen Einsamkeit. In seiner schwersten Stunde, sterbend am Kreuz, schrie Jesus: [«Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!»](#)

Ja, selbst der Sohn Gottes erlebte eine derart schwere Stunde, dass er nach Gott schrie und fragte, warum er ihn verlassen hatte. Und vorher wurde er von einem seiner engsten Gefährten verraten und kurz danach von einem anderen Wegbegleiter gleich dreimal verleugnet.

«Mein Gott, mein Gott ...!» Teil 2

Gleich wo du bezüglich Gott stehst, vermutlich hast du schon einmal gehört, dass es in der Bibel Psalmen gibt und dass der 23. Psalm unglaublich tröstlich ist. Doch es gibt noch weitere Psalmen, in welchen der spätere König David in völliger Zerrissenheit seine tiefsten Leiden zum Ausdruck bringt.

Auch David schrie zu Gott: [«Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?»](#) Diese Worte stehen in Psalm 22, also exakt ein Kapitel vor dem ermutigenden Psalm 23. Wenn es Ihnen gerade jetzt in der Zeit der Lichter nicht gut geht – auch David streckte sich suchend nach Gott aus: «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich schreie verzweifelt, doch du bist so weit weg, nirgendwo scheint mir Rettung in Sicht zu sein. Mein Gott, Tag und Nacht rufe ich zu dir um Hilfe, aber du antwortest nicht und schenkst mir keine Ruhe.» ([Die Bibel, Psalm Kapitel 22, Verse 2 und 3](#))

«Mein Gott, mein Gott ...!» Teil 3

David fragte Gott, warum er ihn verlassen hat. Und Jesus fragte, warum Gott ihn verlassen hat. Gott antwortete.

Wenn Weihnachten 2023 für Sie eine schwierige Zeit ist und Sie sich womöglich von Gott verlassen fühlen: Der Erlöser, der Retter der Welt kannte einen solchen Moment des totalen Verlassen seins.

Jesus weiss, wie es sich anfühlt, verstossen zu sein. Und er ist bereit, sich Ihnen zu zeigen, mit Ihnen mitzufühlen und Sie zu tragen. Er ist diesen Weg sogar freiwillig gegangen - um Ihnen den Weg zu Gott zu ebnen. Derjenige, der schrie: «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen!», [will mit Ihnen sein](#).

Zum Thema:

[Brave beLife zu Gassenweihnacht: «An Weihnachten sollte niemand allein sein»](#)

[Lügen, die wir glauben #3: «Wer Jesus kennt, fühlt sich niemals einsam»](#)

[«Single Bells»: Weihnachten - für Alleinstehende gar nicht so einfach!](#)

Datum: 24.12.2023

Autor: Daniel Gerber

Quelle: Livenet

Tags

[Weihnachten](#)

[Glaube](#)

[Bibel](#)